



Der **Ausbildungsberater** ist dein Ansprechpartner während der Ausbildung. Hast du Fragen zur Ausbildungsvergütung, Urlaub, Ausbildungszeiten, Überstunden, überbetriebliche Ausbildung, Berufsschulen, Berichtsheftführung, Teilzeitausbildung, Konflikte im Ausbildungsbetrieb, drohende Kündigung oder Ausbildungsabbruch? Bitte nutze unser Beratungsangebot und setz dich insbesondere bei Problemfällen möglichst frühzeitig mit uns in Verbindung. Du kannst jederzeit einen persönlichen Gesprächstermin mit den Ausbildungsberatern vereinbaren.

Maik Scholz-Gutknecht

Telefon: 0521 554-244

E-Mail: [m.scholz-gutknecht@ostwestfalen.ihk.de](mailto:m.scholz-gutknecht@ostwestfalen.ihk.de)

Internet: [www.ostwestfalen.ihk.de/bildung/ausbildung/infos-fuer-azubis](http://www.ostwestfalen.ihk.de/bildung/ausbildung/infos-fuer-azubis)



### Schließe deine Ausbildung mit Erfolg ab!

Die Maßnahme „Assistierte Ausbildung flexibel“ (**AsAFlex**) wird im Auftrag der Agentur für Arbeit und des Jobcenters durchgeführt und richtet sich sowohl an Auszubildende als auch an Ausbildungsbetriebe. Ziel ist die Stabilisierung des betrieblichen Ausbildungsverhältnisses bzw. der Einstiegsqualifizierung und die Sicherung des Ausbildungsabschlusses.

Die Unterstützung für die Auszubildenden ist kostenfrei und beinhaltet:

- Stütz- und Förderunterricht (inkl. Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Prüfungen) in den berufsbezogenen Fächern sowie in Mathematik, Wirtschaftslehre und Deutsch/ Deutsch als Fremdsprache
- Gespräche mit Ausbilder:innen, Berufsschullehrer:innen und Eltern
- Sozialpädagogische Begleitung, z.B. Unterstützung bei Alltagsproblemen, Behördengängen
- Kompetenztrainings, z. B. Konzentrations- oder Bewerbungstrainings

Ansprechpartnerinnen sind

Frau Ira Gresselmeier (**FARE** in Rheda-Wiedenbrück)

Kontakt unter 05242 9030-109 oder [ira.gresselmeier@fare-ggmbh.de](mailto:ira.gresselmeier@fare-ggmbh.de)

Nähere Info auf [Assistierte Ausbildung \(AsA\) – FARE \(fareggmbh.de\)](http://Assistierte_Ausbildung_(AsA)_-FARE_(fareggmbh.de))

Frau Kimberly Dangar (**ash** in Gütersloh)

Kontakt unter 05241 9515-231 oder [kimberly.dangar@ash-gt.de](mailto:kimberly.dangar@ash-gt.de)

Nähere Info auf <https://www.ash-gt.de/asaflex>



Junge Menschen stark durch die Ausbildung zu bringen, das ist über 15 Jahren das Anliegen von VerAplus. Seit Ende 2008 hat das bundesweite Coachingprogramm des Senior Experten Service (SES) mit Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) mehr als 22.000 jungen Menschen geholfen, sicher durch die Ausbildung zu kommen. VerAplus stellt Auszubildenden, die Unterstützung wünschen, ehrenamtliche Profis im Ruhestand zur Seite – immer nach 1:1-Prinzip. Individueller geht es nicht, und darin liegt auch das Erfolgsrezept des Angebots: VerAplusBegleitungen führen zu 75 Prozent zum Ziel.

Ansprechpartnerin:

Frau Loni Buchstäber-Steinke

Telefon: 0175 9365180

E-Mail: [bielefeld@vera.ses-bonn.de](mailto:bielefeld@vera.ses-bonn.de)

Unter [Senior Experten Service: Initiative VerA zur Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen \(ses-bonn.de\)](http://www.ses-bonn.de) erhältst Du weitere Informationen.



Wichtiger Ansprechpartner für dich als Auszubildende\_r sind die Gewerkschaften: Sie setzen sich für die Interessen der Arbeitnehmer\_innen allgemein und auch speziell von Auszubildenden ein. Kernaufgaben der Gewerkschaften sind es, die materiellen Arbeitsbedingungen (Vergütung, Arbeitszeit, Sonderleistungen usw.) und die Durchsetzung der Schutzrechte bis hin zur Übernahme von Auszubildenden Realität werden zu lassen. Dafür arbeiten Gewerkschaften eng mit dem Betriebs- und Personalrat sowie der Jugend- und Auszubildendenvertretung und den Berufskollegs zusammen. Aber auch die Aufklärung über geltende Rechte, die arbeitsrechtliche Erstberatung und der Rechtsschutz sind dafür wichtig. Für Auszubildende gibt es extra die Online-Beratung [www.dr-azubi.de](http://www.dr-azubi.de) – dort werden deine Fragen zur Ausbildung beantwortet und Tipps für die Problemlösung gegeben.

Außerdem kannst du dich auch direkt bei Gerrit Eliaß von der DGB-Jugend OWL melden.

Per Telefon unter 0521 96408-22 oder per Mail unter [gerrit.eliass@dgb.de](mailto:gerrit.eliass@dgb.de)